

Auf den folgenden Seiten soll an die zwei Spiele gegen den 1.FC Union erinnert werden: Das erste Spiel wurde anlässlich des 100jährigen Jubiläums der Gründung des Ursprungsvereins beider Berliner Union-Mannschaften am 23. Mai 2006 im Stadion An der Alten Försterei ausgetragen. Am 18. Januar 2015 fand im Poststadion das Rückspiel statt.

20.05.2006

1.FC Union Berlin – SC Union 06 Berlin

6:0 (3:0)

Zuschauer: 1.000, Alte Försterei

Torfolge: 1:0 Grubert (2.) 2:0 Kovulmaz (10.) 3:0 Grubert (30.)
4:0 Kovulmaz (59.) 5:0 Teixeira (61.) 6:0 Teixeira (86.)

1.FC Union: Hinz (46. Klose) – Ruprecht (46. Jaballah), Bergner, Kaiser (46. Scharlau) –
(rot-weiß) Kurbjuweit (46. Bönig), Kovulmaz, Mattuschka (46. Spork) Guentschew
(46. Teixeira) – Kovacevic – Grubert, Mätschke (46. Rogoli, 57. Mätschke)
Trainer: Schreier

Union 06: Nachtigall (60. Sinapius) – Wiedmann, Benz (70. Stoll), Medina-Gonzalez,
(blau) Fenske (42. V. Novak) – D. Schwemmer – C. Schwemmer, Cassol, Akilan –
Albers (85. Hein), Fröhlich (83. Gustke) *Trainer: Ochozinski*

Im Jubiläumsjahr 2006 der beiden seit 1950 aus der SG Union Oberschöneweide hervorgegangenen Vereine, trafen sie sich fast 53 Jahre später endlich wieder zu einem offiziellen Freundschaftsspiel, diesmal auch in ihrer ursprünglichen Heimat, dem Stadion An der Alten Försterei.

Das Ergebnis zwischen dem Aufsteiger in die Kreisliga A und dem Aufsteiger in die Regionalliga spielte eine untergeordnete Rolle. Der allen gemeinsame und verbindende Spaß am Fußball stand im Mittelpunkt des Spiels, bei dem die 06er gar nicht mal so schlecht aussahen.

Die Torhüter von Union 06 erfreuten die Fans mit guten Paraden. Besonders Lutz Sinapius, der sich mit dem Torjäger des 1.FC Union, Daniel Teixeira, in der zweiten Halbzeit ein regelrechtes Privatduell lieferte. Zwar traf Teixeira unmittelbar nach der Einwechslung von Sinapius zum 5:0. Danach aber entschärfte der Torhüter des SC Union 06 sechs hochkarätige Chancen von Teixeira in großartiger Manier, bevor er in der 86. Minute zum zweiten Mal von Teixeira zum Endstand von 6:0 bezwungen werden konnte. Nach Ende des Spiels standen die Eisernen beider Vereine gemeinsam mit den Fans am Zaun:



Vor dem Spiel stellten sich beide Teams und die Schiedsrichter zum gemeinsamen Mannschaftsfoto auf:



Hintere Reihe von links: D. Schwemmer, Ruprecht, Bergner, SR-Assistent, SR Zawieja, SR-Assistent, Mattuschka, Grubert, Mätschke, Kovacevic, Kovulmaz, C. Schwemmer, Cassol. Vordere Reihe von links: Fröhlich, Albers, Benz, Kaiser, Wiedmann, Kurbjuweit, Akilan, Guentschev, Fenske, Medina-Gonzalez, Hinz, Nachtigall



Torhüter-Routinier Lutz Sinapius (Bild links) lieferte sich mit dem legendären Torjäger des 1.FC Union, Daniel Teixeira (im Bild unten am Ball), ein spektakuläres Privatduell. Sechs hochkarätige Torchancen des brasilianischen Mittelstürmers unseres Brudervereins entschärfte der Keeper des SC Union 06, nur zweimal musste er sich geschlagen geben.



18.01.2015

Benefizspiel

SC Union 06 Berlin – 1.FC Union Berlin 1:7 (1:1)

Zuschauer: 2.000, Poststadion

Torfolge: 0:1 Polter (34.) 1:1 Cassol (37.) 1:2 Kobylanski (50.) 1:3 Skrzybski (51.)
1:4 Zejnnullahu (52.) 1:5 Parensen (55.) 1:6 Kobylanski (61., Elfmeter)
1:7 Nebihi (84.)

Union 06:
(blau)

Herr (46. Grastorf) – Weider (46. Areco-Rojas), Hoppe, Schober, Fischer –
Rutwaza (69. Nest) – Wiedmann (80. Beier), Trenkler (50. Yükses),
Cassol (85. Ülger), Medina-Gonzalez (50. Baskaya) – Atsiz (46. Strehle)

Trainer: Kandler

1.FC Union:
(schwarz)

1.HZ: Amsif – Kopplin, Punccec, Schönheim, Oschkenat – Quiring, Köhler,
Kreilach, Thiel – Brandy, Polter

2.HZ: Haas – Koch, Leistner, Eggimann, Parensen – Kobylanski,
Zejnnullahu, Henning, Billhardt – Skrzybski, Nebihi

Trainer: Düwel

Schiedsrichter: Wawaretschka (Arminia Heiligensee), Grande (BSC Rehberge),
Dietz (Hertha BSC)



Daniel Fischer (rechts) im Kopfball-Zweikampf mit Christopher Quiring (links)



Hintere Reihe von links: Amsif, Kopplin, Union 06-Trainer Kandler, Rutwaza, Trenkler, Oschkenat, Cassol, Quiring, Schönheim, Atsiz, Kreilach, Hoppe, Thiel, Punccec, Linienrichter Grande, Schiedsrichter Wawaretschka, Linienrichter Dietz. Vordere Reihe von links: Polter, Weider, Brandy, Köhler, Herr, Wiedmann, Medina-Gonzalez, Schober, Fischer

